



Die Probenahmeschläuche PS 1000 / PS 2000 und PS 3000 sind bis 120 °C beheizbar und können einfach an die heizbaren welas® Aerosolsensoren angeschlossen werden. Die Heizungsregelung und Ansteuerung sind im Lieferumfang enthalten.

FUNKTIONSPRINZIP

HEIZBARER PROBENAHMESCHLAUCH

Bei der Probenahme von heißen Aerosolen kommt es bei einer Abkühlung des Aerosols oftmals zur Kondensation von Partikeln aus der Gasphase. Zur Vermeidung dieses Effekts muss die gesamte Probenahme inklusive der Messtechnik auf die Gastemperatur beheizt werden. Die Probenahme muss also isotherm erfolgen, um Änderungen in der Partikelkonzentration und der Partikelgrößenverteilung zu vermeiden.

Wahlweise sind die Varianten PS 1000 HT / PS 2000 HT und PS 3000 HT für die Beheizung bis auf 250 °C verfügbar.

VORTEILE

- Aktiv beheiztes flexibles Probenahmerohr
- Einfach verwendbar mit den welas[®] Aerosolsensoren
- Vermeidung von Kondensationseffekten bei der Probenahme durch geeignete Temperaturvorgabe
- Wahlweise heizbar bis 120 °C oder 250 °C

TECHNISCHE DATEN

| | |
|------------------------|----------------------------------|
| Elektrischer Anschluss | 115 V oder 250 V |
| Temperaturregelung | Beheizbar bis 120 °C oder 250 °C |
| Durchmesser | Innen = 6 mm, außen = 8 mm |
| Abmessungen | 1 m, 2 m oder 3 m (Länge) |

ANWENDUNGEN

- Isotherme Probenahme aus heißen Gasen
- Blow-by-Messungen



Mehr Informationen:
<https://www.palas.de/product/ps-system>